

Aktuelle Themen

Sehr geehrte/r Max Mustermann,
Die Inhalte dieses Newsletters sind:

- [Einladung der Regionen-Dialog-Plattform: Regional Policy Lab 23.1.2025 und Fachexkursion 24.1.2025](#)
- [Unterstützung für Europäische Struktur- und Investitionsfonds \(ESI\) in Slowenien](#)
- [RESY Dashboard – Keep on movin´](#)
- [Bitte nicht weiterlesen!](#)
- [Lehrgang Methodik in der Beratung – Programm 2025](#)
- [Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung – Zweite Auflage OUT NOW](#)
- [Collaborative Governance across Sectors](#)
- [Raumverträglichkeitsanalyse des Raumes Klopeiner See](#)

Einladung der Regionen-Dialog-Plattform: Regional Policy Lab 23.1.2025 und Fachexkursion 24.1.2025

Das BML lädt zu 2 Veranstaltungen zum Thema: Die Rolle der Regionen für den Bodenschutz unter Berücksichtigung der Raumordnungsperspektive.

Das Thema Bodenschutz ist derzeit im Kontext der formellen und informellen Raumordnung viel diskutiert. Zumeist sind dabei die Handlungsebenen Gemeinde, Land und Bund im Blick. Die regionale Ebene in Form von Regionalverbänden, Gemeindekooperationen oder anderen Entwicklungskooperationen gewinnt als Handlungsräume für Bodenschutz und Raumentwicklung zunehmend Relevanz.

Im Regional Policy Lab am 23.1.2025 wird anhand ausgewählter Beispiele aufgezeigt und diskutiert, wie Regionen ihren Handlungsspielraum vergrößern können und worauf es dabei ankommt.

Ort: Hauptstraße 14, Albdorf in der Riedmark, Oberösterreich, 4211

Am 24. Jänner findet eine Fachexkursion zur Interkommunalen Kooperation Gusental sowie zur INKOBA (Interkommunale Betriebsansiedlung) Region Freistadt statt.

Details zu beiden Veranstaltungen finden Sie im Programm.

Eine Anmeldung ist bis spätestens 16. Jänner 2025 über folgenden Link erforderlich:
survey.questionstar.com/RDP_PolicyLab_Boden2024

Mehr Information: [Regional Policy Lab und Fachexkursion der Regionen-Dialog-Plattform: Die Rolle der Regionen für den Bodenschutz unter Berücksichtigung der Raumordnungsperspektive - Netzwerk Zukunftsraum Land](#)

Kontakt: [Karmen Mentil](#)

Unterstützung für Europäische Struktur- und Investitionsfonds (ESI) in Slowenien

Im Auftrag der Europäischen Kommission führt die aed - Agency for Economic Cooperation and Development ein Projekt zur Unterstützung des ESI in Slowenien durch ("Improve efficiency of the ESI Funds Absorption Processes in Slovenia"). Dabei wird ein Strategie- und Umsetzungsplan erstellt bzw. organisatorische und prozessbezogene Verbesserungen angestrebt. Herwig Langthaler ist Mitglied des internationalen Projektteams für die Moderation der Planungs- und Partnermeetings verantwortlich.

Mehr Information: www.aed.or.at/en/aed_projekte/improve-efficiency-of-the-esi-funds-absorption-processes-in-slovenia-2/

Kontakt: Herwig Langthaler

RESY Dashboard – Keep on movin´

Das RESY Dashboard geht mit einigen neuen Features in das neue Jahr: Zwei Tutorials in Form von YouTube-Videos mit leicht verständlichen Gebrauchsanleitungen, das neue Tool „Regionenzusammensetzung“ ermöglicht die transparente Darstellung aller rund 600 Regionen im Dashboard nach den beteiligten Gemeinden und die überarbeitete Visualisierung der Grafiken zu Gunsten von noch mehr Benutzerfreundlichkeit – Stop faking the facts, moove to RESY!

Mehr Information: resy-dashboard.at/

Kontakt: Dominik Ebenstreit, Harald Payer

Bitte nicht weiterlesen!

Paradoxien sind der Normalzustand in Organisationen, Projekten und Teams. Doch wie können wir ihr kreatives Potenzial in Management und Beratung wirksam nutzen? Harald Payer ist am 10.3.2025, 17:00-18:30, zu Gast im „fASCination – Lösungsfokus im Gespräch“ zum Thema „Paradoxien als Ressource nutzen“ (online Veranstaltung).

Mehr Information: [fASCination - Lösungsfokus im Gespräch](#)

Kontakt: Harald Payer

Lehrgang Methodik in der Beratung – Programm 2025

Die UBIT-Akademie incite bietet in 2025 wieder ihren Lehrgang „Methodik in der Beratung“ an, der auch als Vorbereitung für die Zertifizierung zum Certified Management Consultant genutzt werden kann. Harald Payer ist Trainer im Sommerkurs 2025, der alle 3 Module des Lehrgangs anbietet.

Mehr Information: [UBIT Lehrgang Methodik in der Beratung](#)

Kontakt: Harald Payer, Ulrike Fuchshuber

Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung – Zweite Auflage OUT NOW

Das UTB Taschenbuch hat sich in kurzer Zeit zum Standardwerk der Stadt- und Regionalentwicklung etabliert. Die zweite Auflage enthält diverse Aktualisierungen und viele neue Beiträge. Drei Beiträge von Michael Fischer, Herwig Langthaler und Harald Payer widmen sich den Themen Framing und Reframing, Design Thinking und agilen Arbeitsweisen in der Stadt- und Regionalentwicklung.

Mehr Information: [Buchbestellung](#)

Kontakt: [Michael Fischer](#), [Herwig Langthaler](#), [Harald Payer](#)

Collaborative Governance across Sectors

Elisabeth Gruber, Dominik Ebenstreit, Michael Fischer, Florian Größwang, Martin Heintel und Harald Payer über die vielen Kooperationspotenziale zwischen Regionalentwicklung und Tourismus – brandneu in Europa XXI

Mehr Information: [Download](#)

Raumverträglichkeitsanalyse des Raumes Klopeiner See

Das OIR war in Kooperation mit dem Planungsbüro LWK in Villach und der ÖAR GmbH mit der Raumverträglichkeitsanalyse beauftragt, welche im Dezember 2014 abgeschlossen wurde. Die Studie stellt der UAbt. Fachliche Raumordnung des Landes Kärnten – wie auch der Standortgemeinde St. Kanzian und potenziellen Investoren – objektiv nachvollziehbare, qualitativ begründete Antworten auf die zur künftigen touristischen Entwicklung am Klopeiner See und räumlichen und regionalwirtschaftlichen Wirkungen eines geplanten Thermenprojektes zur Verfügung. Sie bietet auch eine fundierte fachliche Bewertungsgrundlage für die Entscheidungsfindung in Bezug auf mögliche Standorte.

DI Karl Reiner war als Tourismus- und Nachhaltigkeitsexperte Teil des beauftragten Teams.

Mehr Information: www.oir.at/project/raumvertraeglichkeitsanalyse-des-raumes-klopeiner-see/

Kontakt: [Karl Reiner](#), [Erich Dalhammer](#)

Impressum:

Der E-Newsletter dient der Information der KundInnen, PartnerInnen und InteressentInnen der ÖAR GmbH und erscheint 4-mal jährlich bzw. anlassbezogen.

Abbestellung

Hinweis lt. §107 TKG: Wir möchten Sie zukünftig weiterhin informieren und Ihnen unseren E-Newsletter zukommen lassen. Sollten Sie keine weitere Newsletter-Zusendung wünschen, können Sie diesen jederzeit unter folgendem Link [abbestellen](#) oder Sie senden eine Nachricht an office@oear.at. In diesem Fall werden umgehend alle Daten im Zusammenhang mit dem Newsletter Versand gelöscht.

Medieninhaberin:

ÖAR GmbH | Lindengasse 56/18-19 | 1070 Wien | Tel: +43 1 996 15 34 |
www.oear.at | UID: ATU 16116904 | Firmenbuchnummer: FN 67701k |
Stand: 2025-01-13

Datenschutz

[Angaben zum Versand des Newsletters](#)

[Datenschutzerklärung](#)

[AGB](#)